

über die Sitzung des Gemeinderates Nortmoor (RAT-N-003-2016) am Dienstag,  
16.02.2016, Dörphus Nortmoor, Dorfstr. 15, 26845 Nortmoor.

Beginn: 20:00 Uhr, Ende: 22:45 Uhr

**Anwesenheit:**

**Mitglieder**

Herr Carsten Bunk  
Herr Hinrich Buß  
Herr Udo Dänekas  
Herr Uwe Fecht  
Herr Johannes Gruben  
Herr Richard Heeren  
Herr Markus Meyer  
Herr Hans Oswald  
Herr Meenke Schoon  
Frau Birgit Tirrel

**von der Verwaltung**

Frau Traute Wykhoff

**Gäste**

Herr Ammermann	Ostfriesen-Zeitung
Herr Peter Janssen	Middemoorweg, Nortmoor
Herr Harald Schirrmann	Nortmoor
Herr Heino van Lengen	Nortmoor
Herr Helmut Weichers	Nortmoor

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
5. Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung
6. Genehmigung des Protokolls vom 10. Dezember 2015
7. Bericht des Gemeindedirektors über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde
8. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf
9. Kenntnisnahme Sachstand Breitbandausbau "Achter Thunen"
10. Beratung und Beschluss über die Beschilderung des Dusterweges auf der Teilstrecke von der Gewerbestraße bis zur Immegastraße (K 55) als Vorfahrtstraße DS-N-15-0024

11. Sachstandsbericht zum Planverfahren zur Neuaufstellung eines einfachen Bebauungsplanes Nr. 21 "Nortmoorer Hammrich" DS-N-15-0023
12. Beratung und Beschluss über den Antrag von Ratsherr Johannes Gruben, Dorfstraße 19, Nortmoor über die Aufstellung einer Agrarstrukturellen Entwicklungsplanung DS-N-15-0031, DS-N-15-0025
13. Kenntnisnahme von den Planungen des Landkreises Leer zu einer Radweganlage entlang der Holtlander Straße von Nortmoor nach Holtland
14. Beratung und Beschluss über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zu einem Befreiungsantrag von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 15 "Greteweg" DS-N-15-0028
15. Beratung und Beschluss der Haushaltssatzung 2016 mit Bestandteilen und Anlagen einschließlich des Investitionsprogrammes 2016 bis 2019
16. Beratung und Beschluss über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zu einer Bauvoranfrage DS-N-15-0026
17. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf
18. Anfragen, Anregungen

## **Zu den Tagesordnungspunkten:**

### **Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung  
  
Bürgermeister Fecht begrüßt alle Anwesenden und eröffnet um 20.00 Uhr die Gemeinderatssitzung.
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder  
  
Bürgermeister Fecht stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Er stellt ebenso fest, dass 10 Ratsmitglieder anwesend sind. Ratsfrau van Rüschen fehlt entschuldigt.
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit  
  
Bürgermeister Fecht stellt die Beschlussfähigkeit fest.
4. Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge  
  
Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung einstimmig festgestellt.
5. Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung  
  
Die Zuordnung der Tagesordnung in den öffentlichen bzw. nicht öffentlichen Teil wird bei 9 Ja Stimmen und 1 Enthaltung, wie in der Einladung vorgenommen, belassen.
6. Genehmigung des Protokolls vom 10. Dezember 2015  
  
Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 10.12.2015 wird bei 9 Stimmen dafür und 1 Enthaltung genehmigt.

7. Bericht des Gemeindedirektors über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Gemeindedirektor Voß ist krankheitsbedingt nicht anwesend.  
Bürgermeister Fecht teilt folgendes mit:

- Am Donnerstag, den 18.02.2016 werden die Planungen des Landkreises Leer entlang der Holtlander Straße von Nortmoor bis nach Holtland die Kreisstraße mit einem Radweg zu versehen von Herrn Schüür, Straßenmeisterei und der Dezernentin des Bauamtes, Frau Daun vorgestellt. Geladen wurden Anlieger der „Holtlander Straße“ aus Nortmoor und Holtland.
- Am 09.04.2016 findet in der Samtgemeinde Jümme wieder die Aktion „Saubere Landschaft“ statt.
- Die vielen freiwilligen Helfer und Ehrenamtliche für die Flüchtlingsbetreuung in der Samtgemeinde Jümme werden über Frau Marion Cramer koordiniert. Auch Frau Carina Loers sowie Frau Rena Broers aus der Samtgemeindeverwaltung sind für alle Fragen bezüglich der Flüchtlingsbetreuung Ansprechpartner.
- Anmeldeschluss für das neue Kindergartenjahr in der Kindertagesstätte in Nortmoor ist der 29.02.2016.
- Der Termin für die nächste Gemeinderatssitzung ist bereits für den 17.03.2016 terminiert. Es ist der letzte Tag vor den Osterferien.

8. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf

Es werden keine Fragen seitens der anwesenden Einwohner gestellt.

9. Kenntnisnahme Sachstand Breitbandausbau "Achter Thunen"

Bürgermeister Fecht berichtet den Anwesenden, dass aufgrund des öffentlichen Drucks nun doch Lösungsmöglichkeiten für die Versorgung der Haushalte im Bereich des Baugebietes „Achter Thunen“ mit Breitband gefunden worden sind. Seitens der EWE wurde die Zusage getroffen, die Haushalte innerhalb der nächsten 6 Monate an das Breitbandnetz anzuschließen.

Die Ratsmitglieder nehmen den Sachverhalt zur Kenntnis.

10. Beratung und Beschluss über die Beschilderung des Düsterweges auf der Teilstrecke von der Gewerbestraße bis zur Immegastraße (K 55) als Vorfahrtstraße DS-N-15-0024

In der Gemeinderatssitzung am 10.12.2015 wurde angeregt, im Bereich des Düsterweges vom Abschnitt Einmündung Gewerbestraße bis zur Einmündung des Bruntjer Weges ein Halte-/Parkverbot verkehrsbehördlich anzuordnen.

Diese Anregung wurde dem Straßenverkehrsamt des Landkreises Leer mitgeteilt. Von dieser Seite wurde angeregt, den Düsterweg auf der Teilstrecke von der Gewerbestraße bis zur Immegastraße mit Verkehrszeichen 306 als Vorfahrtstraße zu beschildern. Das Zeichen 306 verbietet das Parken auf der Fahrbahn außerhalb geschlossener Ortschaften.

Der Schriftverkehr mit dem Straßenverkehrsamt des Landkreises Leer liegt den Gemeinderatsmitgliedern in der Drucksache vor.

Der Gemeinderat Nortmoor beschließt einstimmig, entsprechend des Vorschlages des Straßenverkehrsamtes zu verfahren und den Düsterweg auf der Teilstrecke von der Gewerbestraße bis zur Immegastraße als Vorfahrtsstraße zu beschildern.

11. Sachstandsbericht zum Planverfahren zur Neuaufstellung eines einfachen Bebauungsplanes Nr. 21 "Nortmoorer Hammrich" DS-N-15-0023

Der Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 21 „Nortmoorer Hammrich“ hat in der Zeit vom 11. bis 29. Januar öffentlich ausgelegen. Am Mittwoch den 27. Januar 2016 fand im DGH am Hasselter Heuweg ein Erörterungstermin statt. Hier wurde seitens der Vertreter der Landwirtschaft angeregt, den Landwirten in Nortmoor Pläne zur Verfügung zu stellen, in denen sie ihre Eigentumsflächen sowie auch die Pachtflächen kennzeichnen sollten. Diese Pläne wurden den landwirtschaftlichen Betrieben zur Verfügung gestellt und bereits größtenteils an die Verwaltung zurückgegeben.

Gleichzeitig wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange frühzeitig am Verfahren beteiligt.

Die zahlreich eingegangenen Stellungnahmen liegen dem beauftragten Planungsbüro zur Auswertung vor.

Am Donnerstag, den 03. März findet ein Gespräch mit Vertretern des Amtes für regionale Landentwicklung statt, in dem besprochen werden soll, inwieweit ein Flurbereinigerungsverfahren zur Umsetzung der im Landschaftsentwicklungskonzeptes beschriebenen Maßnahmen dienlich sein könnte.

Die Gemeinderatsmitglieder nehmen den Sachverhalt zur Kenntnis.

12. Beratung und Beschluss über den Antrag von Ratsherr Johannes Gruben, Dorfstraße 19, Nortmoor über die Aufstellung einer Agrarstrukturellen Entwicklungsplanung DS-N-15-0031DS-N-15-0025

Mit Schreiben vom 07.01.2016 beantragt Ratsherr Gruben über die Aufstellung einer Agrarstrukturellen Entwicklungsplanung als Grundlage für den Abwägungsvorgang bezüglich der landwirtschaftlichen Belange im Aufstellungsverfahren über den Bebauungsplan Nr. 21 „Nortmoorer Hammrich“ zu beraten und zu beschließen. Mit Schreiben vom 04.02.2016 korrigiert Ratsherr Gruben seinen Antrag dahingehend, dass eine agrarstrukturelle Erhebung und Untersuchung zu den Belangen der landwirtschaftlichen Betriebe in Nortmoor erstellt werden sollte.

Ratsherr Gruben weist darauf hin, dass in einer ähnlichen Planung die Gemeinde Thedinghausen für den Abwägungsvorgang auch einen solchen Fachbeitrag als Abwägungsgrundlage hat erstellen lassen.

Um abschließend über den Antrag von Ratsherrn Gruben beraten und beschließen zu können ist weiterhin erforderlich, den Kostenrahmen für eine solche Fachplanung zu kennen.

Der Gemeinderat beschließt bei 9 Stimmen dafür und einer Enthaltung die Beratung und Beschlussfassung über diesen Tagesordnungspunkt auf die Sitzung des Gemeinderates am 17.03.2016 zu vertagen.

Bis dahin sollte ein Gespräch mit Vertretern der Landwirtschaftskammer geführt werden um den Kostenrahmen für den Fachbeitrag in Erfahrung zu bringen.

13. Kenntnisnahme von den Planungen des Landkreises Leer zu einer Radweganlage entlang der Holtlander Straße von Nortmoor nach Holtland

Der Landkreis Leer plant entlang der Holtlander Straße von Nortmoor nach Holtland einen Radweg zu bauen.

Der Fahrradweg soll in Richtung Holtland entlang der linken Straßenseite erstellt werden.

Das förmliche Planfeststellungsverfahren wird durch den Landkreis Leer vorbereitet. In diesem Verfahren kann sich die Öffentlichkeit über die Planungen informieren. Wie unter Tagespunkt „Bericht des Gemeindedirektors“ bereits berichtet wurde findet am 18.02.2016 für die Anlieger eine Informationsveranstaltung statt.

Die Gemeinderatsmitglieder nehmen die Planungsabsichten des Landkreises Leer zur Kenntnis.

14. Beratung und Beschluss über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zu einem Befreiungsantrag von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 15 "Greteweg" DS-N-15-0028

Herr Eelke Teitsma hat das Grundstück Düsterweg 33 in Nortmoor erworben. Er plant den Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage. Er beantragt die Zulassung einer Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 15 Greteweg in der Form, dass die vorderen und hinteren Baugrenzen moderat überschritten werden und die Traufhöhe beim untergeordneten 3. Giebel um 1,60 m überschritten wird.

Seitens der Sielacht Stickhausen bestehen gegen die Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes keine Bedenken.

Seitens des Rates besteht Verwunderung darüber, dass Herr Teitsma in seinem Antrag schreibt, dass er mit dem Nachbarn über sein Vorhaben gesprochen hat; dies wurde vom Nachbarn jedoch nicht bestätigt.

Die Beratung und Beschlussfassung über den Befreiungsantrag wird daher einstimmig zurückgestellt. Herr Teitsma sollte das Gespräch mit seinem Nachbarn suchen.

15. Beratung und Beschluss der Haushaltssatzung 2016 mit Bestandteilen und Anlagen einschließlich des Investitionsprogrammes 2016 bis 2019

Aufgrund der Erkrankung des Kämmerers liegt die Haushaltssatzung 2016 mit Bestandteilen und Anlagen einschließlich des Investitionsprogramms nicht vor.

In einer Besprechung mit Gemeindedirektor Voß, Bürgermeister Fecht sowie den Ratsmitgliedern Dänekas, Buß und Heeren wurden die Eckdaten der Haushaltsplanung festgelegt.

Veranschlagt werden sollte im Haushalt die Einstellung des Jugendpflegers.

Um diese Maßnahme finanzieren zu können, sollte auf die Einrichtung der Kleingruppe in der Kindertagesstätte verzichtet werden. Für die Sanierung der Sanitäranlagen des

Kindergartens sind 23.000,- € zu veranschlagen. Dabei handelt es sich um die reinen Bauarbeiten. Betreut wird die Maßnahme von Herrn Gerhard Bruns sowie dem Hausmeister Frank Broers.

Der Ausbau der Gewerbestraße sollte auf das nächste bzw. übernächste Haushaltsjahr verschoben werden. Eine Sanierung und damit die Wiederherstellung der Verkehrssicherheit sollte jedoch im laufenden Haushaltsjahr vorgenommen werden.

Bis zur Sitzung am 17.03.2016 sollte ein genehmigungsfähiger Haushaltsplan vorgelegt werden, der mit dem Landkreis Leer vorab abgestimmt werden sollte.

Diese Vorgehensweise wird vom Gemeinderat einstimmig bestätigt.

16. Beratung und Beschluss über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zu einer Bauvoranfrage DS-N-15-0026

Bereits in seiner Sitzung am 17.03.2015 hatte der Gemeinderat die Bauvoranfrage bezüglich der Bebauung des Eckgrundstückes Holtlander Straße/Kahlfeldstraße mit einem Reihenhauses mit 3-4 Wohneinheiten beraten und eine Stellungnahme abgegeben.

Diese Bauvoranfrage wurde vom Antragsteller zurückgezogen; das Vorhaben war nicht zulässig.

Nunmehr liegt der Gemeinde Nortmoor eine neue Bauvoranfrage für das entsprechende Grundstück vor. Der Antragsteller beabsichtigt das Grundstück zu teilen und auf den Grundstücken jeweils ein Doppelhaus (einmal mit Zufahrt von der Kahlfeldstraße und einmal mit der Zufahrt von der Holtlander Straße) zu errichten.

Das Grundstück liegt im Außenbereich der Gemeinde Nortmoor. Die vorhandene Bebauung vollzieht sich in einer Reihe entlang der Kahlfeldstraße. Eine Teilung und weitere Bebauung des Grundstückes würde sich wie eine Bebauung in zweiter Reihe zur Kahlfeldstraße darstellen. Dies könnte in gleich gelagerten Fällen zum Berufungsfall werden.

Der Gemeinderat beschließt daher einstimmig, das Einvernehmen nur auf die Bebauung des Grundstückes mit einem Zweifamilienhaus mit Zufahrt von der Kahlfeldstraße zu erteilen.

17. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf

Seitens der anwesenden Einwohner erfolgt eine Anfrage bezüglich der Samtgemeindeumlage.

Der Fahrradweg entlang des Düsterweges sollte im Einmündungsbereich zur Kampstraße und des Bruntjer Weges rot eingefärbt werden. Aufgrund des dort vorhandenen Walles kommt es immer wieder zu Sichtbehinderungen und kritischen Situationen mit dem anfahrenden Verkehr.

18. Anfragen, Anregungen

Es ergehen folgende Anfragen und Anregungen:

- Ratsherr Oswald erkundigt sich nach den Gründen für die Fällung der Bäume in den Fahrbahneinengungen im Bereich des Bruntjer Weges.

- Im Bereich des Middemoorweges 4 ist die Fahrbahn im Bereich des Straßeneinlaufs abgesackt.
- Weiterhin ist die Fahrbahn des Middemoorweges im Bereich einer Verrohrung abgesackt.
- Bürgermeister Fecht bittet die Anwesenden, Mängel, die im Bereich von Straßenbeleuchtung, Gräben und Fahrbahnen gemeldet werden, direkt an das technische Bauamt der Samtgemeinde Jümme, Herrn Schoon oder Frau Prött, zu melden. Eine Beauftragung des Bauhofes kann von dort aus direkt und zeitnah erfolgen.

Bürgermeister

Protokollführerin

---

[Fecht]

---

[Wykhoff]